

VERFAHRENSVERMERKE

1. Aufstellungsbeschuß

Der Gemeinderat hat am **15.11.1989** gem. § 2 Abs. 1 BauGB die Aufstellung des Bebauungsplans beschlossen. Dieser Beschuß wurde am **01.03.1990** öffentlich bekanntgemacht.

2. Frühzeitige Bürgerbeteiligung

Die Bürgerbeteiligung gem. § 3 Abs. 1 BauGB wurde am **12.03.1990** durchgeführt.

3. Öffentliche Auslegung

Der Gemeinderat hat am **05.05.1993** die öffentliche Auslegung des Bebauungsplanentwurfes gem. § 3 Abs. 2 BauGB beschlossen. Nach vorheriger öffentlicher Bekanntmachung hat der Bebauungsplanentwurf mit Textteil und Begründung in der Zeit vom **27.09.1993** bis einschließlich **29.10.1993** öffentlich ausgelegt.

4. Satzungsbeschuß

Der Gemeinderat hat den Bebauungsplan am **21.09.1994** gem. § 10 BauGB als Satzung beschlossen.

5. Anzeigeverfahren

Der Bebauungsplan wurde gem. § 11 Abs. 1 BauGB dem Regierungspräsidium Freiburg angezeigt. Das Regierungspräsidium Freiburg hat das Anzeigeverfahren gem. § 11 Abs. 3 BauGB durchgeführt und mit Verfügung vom 10.03.1999 Az.: 21 / 2511.2-18 / 195 erklärt, daß keine Verletzungen von Rechtsvorschriften geltend gemacht werden.

6. Inkrafttreten

Der Bebauungsplan wurde mit der öffentlichen Bekanntmachung über die Durchführung des Anzeigeverfahrens gem. § 12 BauGB am 24.04.1999 rechtsverbindlich.

Amt für Stadtentwicklung
Villingen-Schwenningen, den 28/4/99



BESTÄTIGUNGEN

Die Planunterlage entspricht den Anforderungen des § 1 der Planzeichenverordnung vom 18.12.1990.

Vermessungsamt
Villingen-Schwenningen, den 21. Dez. 1998



Dieser Bebauungsplan ist mit der öffentlich ausgelegten Fertigung identisch, ausgenommen Änderungen laut Beschuß des Gemeinderates vom 21. SEP. 1994.

Amt für Stadtentwicklung
Villingen-Schwenningen, den 22. DEZ. 1998

